

MIT FREIZEITPROSPEKT
SOMMER 2016

ejw



BEZIRK AKTUELL

05 Dezember 2015 - Januar 2016



JAHRESÜBERSICHT 2016

RÜCKBLICK GRUND- UND AUFBAUKURS

WICHTIGE INFOS ZUM CHRISTIVAL

NEUES AUS DEN ORTEN

Ev. Jugendwerk / CVJM Bezirk Marbach

INHALTSVERZEICHNIS

Impressum	2
Andacht	3
Rückblick Grund- u. Aufbaukurs	4
Rückblick Zeitlos	5
Wichtige Infos CHRISTIVAL	6
Jungschar-Wochenende	7
Jahreskalender	8
Infos aus dem BAK	10
Stiftung	11
Jugendarbeit	12
Förderverein · Posaunenchor	13
Infos aus dem Bezirk	14
Termine	16

KONTAKT

Ev. Jugendwerk/CVJM Bezirk Marbach
Im Gigis 1
71711 Murr

TEL: 07144 208421

FAX: 07144 281597

MAIL: info@ejw-marbach.de

WEB: www.ejw-marbach.de

 [www.facebook.com/
ejw.bezirk.marbach](https://www.facebook.com/ejw.bezirk.marbach)

IMPRESSUM

Herausgeber:

Ev. Jugendwerk / CVJM Bezirk Marbach

Auflage: 1.000

Fotos: ejw Marbach / privat /

Sylvia Bechle/ Dietmar Scheytt-Stövhase

ViSdP: Jan Bechle

Grundlayout: Heidi Frank, visualwerk.de



Liebe Mitarbeiterinnen und Mitarbeiter, liebe Beter, Unterstützer und Freunde!

Sie heißt Leesha, er heißt Kevin. Beide sind engagierte Christen kurz vor 20. Ein Autounfall beendet das junge Glück der beiden jäh: Leesha stirbt, und Kevin kommt schwer verletzt ins Krankenhaus. Die Frage nach dem Warum drängt sich Kevin und seinen Freunden auf.

Doch in diesem Musical LEESHA wird noch eine zweite Handlungsebene eingezeichnet: Es ist der Blick in den Himmel. Engel führen Leesha durch den Himmel und vermitteln ihr eine zweite, himmlische Perspektive vom Leben. Leesha bekommt mehr als einen Blick durchs Schlüsselloch in Gottes Welt zu sehen. Sie genießt Gottes Gegenwart, und doch hat sie noch einige Fragen zum Verkehrsunfall an Gott ...

Dieses Musical von Michael W. Smith gehört zu der Musik, die mich geistlich am meisten geprägt hat: Mir gefällt der Gedanke, sich den Himmel einmal vorzustellen. Seit LEESHA liebe ich den Einblick in Gottes Thronsaal aus Offb. 4: „Komm, sieh dir alles an!“ [4,1 frei nach A. N.] Augenblicke mit diesem Einblick geben mir einen neuen Blick, zwischen wichtig und weniger wichtig zu unterscheiden. Dort, im Himmel, sind Christen zu Hause und am Ziel. In diesem (ewigen) Licht verändern sich Zeitspannen und Prioritäten. Und wenn ich LEESHA höre, freue ich mich über

das Geschenk der Vorfreude auf den Himmel, das Gott uns schenkt.

Als Jesus als Retter auf die Welt kam, verließ er jenen Himmel, betrat unsere Erde. An Weihnachten glitt die Trennwand auf; und für einen Moment schien aus Gottes Ewigkeit einen Spalt breit „Ewigkeit in die Zeit“. Es ging gar nicht anders. Legionen von Engel begleiteten ihn bei seinem Abstieg. Sie waren die ersten, die für ihn eine Worship-Night veranstalteten. Bis zur Offenbarung lesen wir von einem solchen Engel-Aufgebot nichts mehr. Im ganzen Neuen Testament. Jesus wurde tatsächlich ganz Mensch, zwar mit göttlichen Kräften, aber ohne Engel-Dienerschaft. Nur nebenbei: Es wäre eine Untersuchung wert, wann und wo – und in der Folge: warum – in den Evangelien vereinzelt Engel auftreten: Was sagt das über Jesus aus? Über Gott? Und über Jesus' Auftrag und sein Menschsein?

Ich beobachte seit einigen Jahren, wie Weihnachten in unserer Gesellschaft eine gewisse Ratlosigkeit mit sich bringt: Der ewig befeuerte Kaufrausch bringt's nicht mehr. Christliche Inhalte lässt man nur dosiert zu. Was bleibt uns? Was bringt Weihnachten 2015? Vielleicht einen Einblick in die Welt hinter der Trennwand. In Gottes Parallel-Welt. Zum Beispiel durch LEESHA und Offb. 4.

Weihnachtliche Grüße Ihr/Euer

Andreas Niepagen



Andreas Niepagen

Bezirksjugendreferent

... hat schon als Kind an Weihnachten die Geschenke provozierend langsam ausgepackt. Aus Vorfreude.

RÜCKBLICK SCHNUPPER- GRUND- UND

Höffigheim/Eberstadt.



22 Nachwuchs-Mitarbeiter aus dem Bezirk ließen sich am zweiten Oktober-Wochenende sowie auf der Grundkurs-Freizeit für die Gruppenarbeit schulen. Wie schon im letzten Jahr, bot auch 2015 das CVJM-Haus in Eberstadt bei Weinsberg den geeigneten Rahmen. Inhalte wie „Ziele evangelischer Gruppenarbeit“, „Geschichten erzählen“ und „Umgang mit Disziplinproblemen in der Gruppe“ waren die Schwerpunktthemen in den Einheiten, die wir mit den Grundkurslern gerne vertieften.



Auffällig war in diesem Jahr, dass die

Grundkursler ohne Ausnahme bereits Gruppen-Erfahrung mitbrachten – Es ist ein unsagbarer Schatz, wenn man bereits Praxiserfahrung (z. B. als Jungscharler) mitbringt, und das hat viel Energie in die Gruppe gebracht.

Drum herum gab es Aktionen im Freien und Spielepädagogik ganz praktisch (erklären, probespielen, bewerten) und DINNER MISSION.

Ein Auto voll Murrer Mitarbeiter unterstützte uns am Tag 3 mit einem neu entwickelten MONOPOLY-Nachtgeländespiel. An diesem Abend wirkte jeder noch so harmlose Eberstädter Passant wie eine Bedrohung. Denn die Bauaufsicht schläft nicht, und eine Begegnung mit ihr wollte kein Team riskieren.



Ebenfalls am Tag 3 (Montag) kam Martin Schelle für einen Vormittag über Störungen in der Gruppenstunde. Erfahrungsgemäß ist das ein Dauerbrenner, so lange man in der Mitarbeit ist. Doch mit einigen guten Strategien kann man einen Großteil der Störungen



Andreas Niepagen

Bezirksjugendreferent

... hätte im früher als Ehrenamtlicher gerne selbst an einem Grundkurs teilgenommen, wenn es einen gegeben hätte.

abstellen oder zumindest eindämmen.

Parallel zum Grundkurs fand übrigens – im selben Haus zur selben Zeit – unser erster Aufbaukurs statt: Für die drei Pioniere war es ein intensives, aber gutes Wochenende. Inhalt sind Themen, die nach einem oder mehreren Jahren mehr Gruppenerfahrung einfach besser auf die Praxis übertragbar sind, wie z.B. "Entwicklungspsychologie", "Geländespiele", "Führungsstil" oder die "Praxisreflexion". Wir freuen uns schon, wenn für 2016 viele dies- oder letztjährige Grundkursler den Aufbaukurs buchen, um sich weiter fit machen zu lassen und - natürlich auch sehr wichtig - viele Leute von diesem Jahr wieder zu sehen.

Mein persönlicher Höhepunkt war auch in diesem Jahr der Mentoren-Abend am Ende der fünftägigen Freizeit. Es ist jedes Mal bewegend, die „Tandems“ live zu sehen und die Grundkursler wieder in die Verantwortung der Gemeinden zurückzugeben.



Zeitlos verabschiedet sich

Am 15.11.2016 feierten wir gemeinsam das Zeitlos-Abschiedsfest in Höpfigheim. Es waren ca. 60 Gäste da, die gemeinsam einen schönen Abend erlebt haben. Wir hörten nochmal die Klassiker von der Zeitlosband aus 7 Jahren und sangen aus vollem Halse mit. Natürlich durfte auch ein leckeres Essen nicht fehlen und so gab es Suppe, Pizza für alle und noch Kuchen zum Nachtisch. Wir schauten auf die 7 Jahre zurück, hörten einen Impuls und einige Dankesworte.

Fazit: Wir sind sehr dankbar für diese Zeit, das tolle Team und alles was Gott aus dem Zeitlos an Früchten hat wachsen lassen bei einzelnen, in Orten und auch im Bezirk.

Schon jetzt hat sich ein Spurenteam für die Arbeit mit Jungen Erwachsenen gebildet, um vor- und weiterzudenken, was Junge Erwachsene im Bezirk Marbach eigentlich brauchen und was für eine Antwort wir aus dem Bezirk geben können. Ihr dürft gespannt sein.

Falls du Lust hast und ein Herz für Junge Erwachsene dann melde dich doch unter:

 katja.bachmann@ejw-marbach.de

Wir suchen noch Mitdenker und Weiterentwickler, die bereit sind, etwas ganz neues zu starten.

Katja Bachmann

Bezirksjugendreferentin
... hat mit einem weinenden
und einem lachenden Auge das
Abschiedsfest gefeiert.



Vom 04. - 08. Mai 2016 heißt es: Herzlich Willkommen in Karlsruhe zum CHRISTIVAL. 10.000 junge Menschen zwischen 16 und 25 Jahren machen sich auf, um gemeinsam Gott zu feiern, Inputs für ihren Glauben zu erhalten und vor allem um zu erleben: **Gott versöhnt!** Denn das ist das Thema für 2016.

Das letzte Christival war 2008 in Bremen. Von daher weiß wahrscheinlich nicht jeder, wie so ein Christival abläuft. Untergebracht ist man in Massenquartieren wie Schulen oder Turnhallen. Dort gibt's auch für alle ein Frühstück. Der Morgen startet mit einer Bibelarbeit (=WortWechsel). Gute Inputs für deinen Tag mit Jesus!

Nachmittags gibt es Seminare, Coachings und samstags als Special das "Barcamp". Du hast eine Riesenauswahl, da ist sicher auch was für dich dabei.

Abends gibt es die "Evening Events", bei denen du Lobpreis, Kunst, Musik, Action und Talkshows erlebst. Und falls du dann noch Power hast, kannst du dich in das Nachtprogramm stürzen, das dich bis spät in die Nacht zu coolen Locations in und um Karlsruhe lockt.

Wir vom Jugendwerk haben schon einen Bus gebucht, der alle Teilnehmenden aus unserem Kirchenbezirk gemeinsam nach Karlsruhe bringen wird. Damit wir nicht nur gemeinsam anreisen, sondern auch zusammen unterge-

bracht werden, gibt es die Möglichkeit einer Gruppenanmeldung. (Übrigens: für alle unter 18 Jahren geht eine Anmeldung überhaupt nur als Teil einer Gruppe)

Das Anmeldeverfahren läuft wie folgt ab:

1. Du meldest dich bei UNS zum Christival an. Das bedeutet, dass du bei uns die Fahrt buchst und das Christival grundsätzlich. (Rechnung kommt dann auch von uns, denn wir bezahlen gesammelt an das Christival).
2. Dann bekommst du von uns Anfang Februar 2016 einen AnmeldeLink und das Anmeldeheft zugesandt. Über den Link meldest du dich beim CHRISTIVAL an und buchst die WortWechsel, Seminare und EveningEvents.
3. Um dich beim Christival anzumelden hast du bis 01.04.2016 Zeit. Wenn du dich bis zum 29.02.16 entscheidest, erhältst du den Frühbucherpreis.
4. Im Anschluss daran erhältst du eine Bestätigungsmail und von uns deine Rechnung.

Preise:

Frühbucher: 135 € (Verdiener 165 €)
ab 01.03.: 155 € (Verdiener 185 €)
zzgl. Busfahrt 30 €

Sei dabei beim Christival 2016 in Karlsruhe. Es lohnt sich!



Jan Bechle

Bezirksjugendreferent

...war 2002 das erste mal auf einem Christival dabei und liebt die Mischung aus Großveranstaltungen und familiären Seminaren.

JUNGSCHAR-WOCHENENDE

Jungschar-Wochenende 2016



Vom **10.-12.Juni 2016** findet ein gemeinsames Jungschar-Wochenende für Mädels und Jungs statt. Das Hauptzielalter ist von 9-12 Jahren, wenn ihr aber Kinder in euren Gruppen habt, die etwas älter oder jünger sind, sind diese auch herzlich eingeladen mit dabei zu sein.



Untergebracht sind wir auf dem Zeltplatz am Baierbacher Hof (wo wir auch schon 2011 waren). Dieser Platz bietet optimale Möglichkeiten für viele Spiele, Sportangebote und besondere

Aktionen, für die an einem einzelnen Jungschartag kein Platz ist. Das Kernteam wird sich schon im Dezember zum ersten Mal treffen, um ein Thema auszuarbeiten und erste Planungen anzugehen.

Wir freuen uns riesig auf diese geniale Möglichkeit. Mit dabei ist der „Erfahre Jesus“-Parcour, eine tolle Jungschar-Band. Und noch besser wird es, wenn ihr Jungscharmitarbeiter mit eurer kompletten Jungschar auf das Wochenende kommt.



Gedacht ist, dass ihr Mitarbeiter viel Zeit für eure Kinder habt. Alle größeren Vorbereitungen übernimmt das Team vom Jugendwerk, so dass ihr nur noch kommen müsst.

Der Anmeldeflyer und die ganzen Details-Infos gibt es ab nächstem Frühjahr. Merkt euch unbedingt schon jetzt den Termin vor und plant ihn als euer Jungschar-Event mit ein.

Katja Bachmann

Bezirksjugendreferentin

.... freut sich schon auf die vielen Orte, Lagerfeuer, tolle Zeltplatzatmosphäre und ein wunderschönes Wochenende.



Januar		Februar		März		April		Mai		Juni			
01 Fr	Neujahr		KW 53	01 Mo	AbendbibelKW 05 schule, LG	01 Di		01 Fr		01 So	Tag der Arbeit	01 Mi	Segeln Männer
02 Sa				02 Di		02 Mi	Bibelintensiv- kurs des ejm	02 Sa		02 Mo	KW 18	02 Do	Segeln
03 So				03 Mi	Rechn. Prüfung	03 Do		03 So		03 Di		03 Fr	
04 Mo			KW 01	04 Do	Rechn. Prüfung	04 Fr		04 Mo	KW 14	04 Mi		04 Sa	DV ejw Land
05 Di		Skifzt. Matr/Elm 18+		05 Fr		05 Sa	CVJM Ldtr.	05 Di	BAK	05 Do	Christi I	05 So	Kanuausfahrt Förderverein lehrt
06 Mi	Heilige			06 Sa		06 So		06 Mi		06 Fr		06 Mo	KW 23
07 Do				07 So	Abendb.- schule, LG	07 Mo	Konvent d. Jarkref.	07 Do	Lagerleitertreffen	07 Sa		07 Di	
08 Fr				08 Mo		08 Di		08 Fr		08 So	CHRISTIVAL in Karlsruhe	08 Mi	Zeltaufbau Jungchar-WE
09 Sa				09 Di		09 Mi	Bibelintensiv- kurs des ejm	09 Sa	Paar-Verwöhn- Abend Auenstein	09 Mo	BAK Red.schluss RB	09 Do	
10 So	JuMiKo			10 Mi		10 Do		10 So		10 Di		10 Fr	Jungchar-WE
11 Mo			KW 02	11 Do		11 Fr	Delegierten- versammlung	11 Mo	KW 15	11 Mi		11 Sa	
12 Di				12 Fr	Skifzt. Lenk/Adeoboden 13-17 J.	12 Sa		12 Di		12 Do		12 So	
13 Mi	BAK			13 Sa	Gründung Stiftung	13 So		13 Mi		13 Fr		13 Mo	KW 24
14 Do				14 So		14 Mo	Hauptvers. KW 11 Förderverein	14 Do		14 Sa	Pfingst-JuTr. Auld.	14 Di	
15 Fr				15 Mo	AbendbibelKW schule, LG	15 Di	Seminartag Recht+Aufs.pfl.	15 Fr	Kabarett-Benefiz- abend Förderv.	15 So		15 Mi	
16 Sa				16 Di		16 Mi	Bibelintensiv- kurs des ejm	16 Sa		16 Mo	Pfingst- tag	16 Do	BAK, Miké Müllerbauer, Marbach
17 So				17 Mi	BAK	17 Do		17 So		17 Di		17 Fr	Kanoutour für Jugendkreise
18 Mo	Red.schlussKW 03 Rundbrief			18 Do		18 Fr		18 Mo	KW 16	18 Mi		18 Sa	
19 Di				19 Fr		19 Sa		19 Di		19 Do		19 So	
20 Mi				20 Sa		20 So		20 Mi		20 Fr		20 Mo	KW 25
21 Do				21 So		21 Mo	KW 12	21 Do		21 Sa		21 Di	
22 Fr				22 Mo	AbendbibelKW 08 schule, LG	22 Di		22 Fr		22 So		22 Mi	
23 Sa				23 Di		23 Mi	Bibelintensiv- kurs des ejm	23 Sa	BAK-Kl.	23 Mo	KW 21	23 Do	Küchenunter- weisung
24 So				24 Mi		24 Do		24 So		24 Di		24 Fr	Vater-Tochter-WE I
25 Mo			KW 04	25 Do		25 Fr	Karfreitag	25 Mo	Seminar KW 17 Menschenskind.	25 Mi		25 Sa	
26 Di				26 Fr	Bezirkssynode	26 Sa		26 Di		26 Do	Fronleichnam	26 So	
27 Mi				27 Sa	Jugo Abstatt/ Auenstein	27 So		27 Mi		27 Fr		27 Mo	KW 26
28 Do				28 So		28 Mo	Ostermontag	28 Do		28 Sa		28 Di	
29 Fr				29 Mo	Chorleiter Po.Ch.	29 Di		29 Fr		29 So		29 Mi	
30 Sa						30 Mi		30 Sa		30 Mo	KW 22	30 Do	KC
31 So						31 Do				31 Di			

© www.schulferien.org

Freizeiten für Kinder 7-9 Jahre

#1608 Zeltlager Metzis II 27.07. - 02.08.2016
 #1609 Zeltlager Metzis I 08.08. - 14.08.2016

Zeltlager für Jungen, 9 - 13 Jahre

#1610 Zeltlager Metzis I 28.07. - 08.08.2016
 #1611 Zeltlager Metzis I 14.08. - 25.08.2016
 #1612 Zeltlager Metzis II 02.08. - 13.08.2016
 #1613 Zeltlager Mühle 08.08. - 19.08.2016

Zeltlager für Mädchen, 9 - 13 Jahre

#1615 Zeltlager Metzis II 13.08. - 24.08.2016
 #1616 Zeltlager Mühle 28.07. - 08.08.2016

Reitfreizeit für Mädchen, 10 - 15 Jahre

#1617 Reiterhof Lahntal 20.08. - 30.08.2016

nder 2016

nd Termine des ejm

Juli		August		September		Oktober		November		Dezember	
01 Fr	KonfiCastle Vater-Sohn-WE II	01 Mo	KW 31	01 Do	Camp.Me.	01 Sa		01 Di	Allerheil Schulung	01 Do	
02 Sa		02 Di		02 Fr	Abb. Metzis I	02 So		02 Mi		02 Fr	
03 So		03 Mi		03 Sa		03 Mo	KW 40 Tag der Deutschen Einheit	03 Do		03 Sa	
04 Mo	KW 27	04 Do		04 So		04 Di	Student.d.JuRef.	04 Fr		04 So	
05 Di		05 Fr		05 Mo	Red.schluss Rundbrief	05 Mi		05 Sa		05 Mo	KW 49
06 Mi		06 Sa		06 Di		06 Do		06 So		06 Di	
07 Do		07 So		07 Mi		07 Fr		07 Mo	KW 45	07 Mi	
08 Fr	OpenAir-Kino (FV)	08 Mo	KW 32	08 Do		08 Sa	Grundk.-WE Younify	08 Di		08 Do	
09 Sa		09 Di		09 Fr		09 So		09 Mi	BAK	09 Fr	
10 So	Bez.Pos.Tag in Marbach	10 Mi		10 Sa		10 Mo	BAK	10 Do		10 Sa	
11 Mo	Bussle-Einweis. KW 28	11 Do		11 So		11 Di		11 Fr		11 So	Adventskonzert Messiah-Singers
12 Di	Küchenunter- weisung	12 Fr		12 Mo	KW 37	12 Mi		12 Sa		12 Mo	KW 50
13 Mi	BAK	13 Sa		13 Di		13 Do		13 So		13 Di	BAK
14 Do		14 So		14 Mi		14 Fr		14 Mo	Red.schluss Rundbrief	14 Mi	
15 Fr		15 Mo	KW 33	15 Do		15 Sa	Jugo Abstatt/ Auenstein	15 Di		15 Do	
16 Sa		16 Di		16 Fr		16 So		16 Mi		16 Fr	
17 So	Aussendungs- Gottesdienst Fzt.	17 Mi		17 Sa		17 Mo	Ortsverant.-KW 42 wordl.-Treffen	17 Do		17 Sa	
18 Mo	KW 29	18 Do		18 So		18 Di		18 Fr	Bezirkssynode	18 So	
19 Di		19 Fr	Abb. Mühle	19 Mo	BAK	19 Mi		19 Sa		19 Mo	Teamklausur KW 51
20 Mi		20 Sa	Abb. Metzis 2	20 Di		20 Do		20 So		20 Di	
21 Do		21 So		21 Mi		21 Fr		21 Mo	KW 47	21 Mi	
22 Fr	Aufbau-WE Zeitl.	22 Mo	KW 34	22 Do	Lagerleiter- treffen	22 Sa	Jungbläsertag	22 Di		22 Do	
23 Sa		23 Di		23 Fr	Dankeabend für die Freizeiten	23 So		23 Mi		23 Fr	
24 So		24 Mi		24 Sa		24 Mo	KW 43	24 Do		24 Sa	Christmette Jugo Beilstein
25 Mo	KW 30	25 Do	Abb. Metzis 2	25 So		25 Di		25 Fr		25 So	1. Weihnachtstag
26 Di		26 Fr		26 Mo	KW 39	26 Mi		26 Sa		26 Mo	Waldweihnacht 2. Weihnachtstag
27 Mi		27 Sa		27 Di		27 Do		27 So		27 Di	
28 Do		28 So		28 Mi		28 Fr		28 Mo	KW 48	28 Mi	
29 Fr		29 Mo	KW 35	29 Do		29 Sa		29 Di		29 Do	
30 Sa		30 Di	Campen Metzis I	30 Fr	Bez.mento- ren-Treffen	30 So	Schulung	30 Mi		30 Fr	
31 So		31 Mi		31 Mo		31 Do	KW 44 Churchinght	31 So		31 Sa	

www.schulferien.org/kalender_drucken/

Freizeiten für Jugendliche

1620 Normandie, Frankr. 23.08. - 04.09.2016
1621 Ardeche, Frankr. 08.08. - 19.08.2016
1622 SOLA 21.08. - 03.09.2016

Freizeiten für Männer, Väter und ihre Söhne

#1624 Segeln für Männer 29.05. - 02.06.2016
#1628 Vater-Tochter-WE I 24.06. - 26.06.2016
#1629 Vater-Tochter-WE II 01.07. - 03.07.2016

Auf- und Abbau Metzis u. Kochend. Mühle

Aufbau der Zeltlager 22.07. - 24.07.2016
Abbau Metzis I 02.09. - 03.09.2016
Abbau Metzis II 24.08. - 25.08.2016
Kochendörfer Mühle 19.08. - 20.08.2016

BERICHT AUS DEM BAK

Das diesjährige **Ortsverantwortlichen-treffen** stand ganz unter dem Motto „Was ist dran für unsere Orte und was kann das Jugendwerk dazu beitragen“. Ausschlaggebend für diese grundsätzliche Thematik waren verschiedene Fragen, die sich in den vergangenen Wochen und Monaten angesammelt haben. Das Jugendwerk hat nach 7 Jahren seinen letzten Zeitlos Gottesdienst gefeiert. Zurückgehende Besucherzahlen haben uns letztendlich dazu bewogen, dieses Angebot aufzugeben.

Auf Ortsebene stellen wir ähnliche Entwicklungen fest. Junge Mitarbeiter, die in Sachen Jugendarbeit so richtig gut am Start sind, ziehen weg und fehlen uns in den Gruppen und Kreisen.

Grund genug, dieses zum Hauptthema unseres OV Treffens zu machen. Danke an dieser Stelle, dass viele Ortsverantwortliche gekommen sind, um gemeinsam über dieses wichtige Thema zu reden und zu diskutieren!

In drei Gesprächsrunden haben wir uns auf unterschiedliche Art und Weise mit der Thematik auseinander gesetzt. Die Diskussion war wertvoll und ergebnisoffen. Am Ende des Abends gab quasi keinen Punkt, aber einen Doppelpunkt! Der BAK hat die vielen Anregungen und die Diskussionserkenntnisse als Hausaufgabe mit in seine nächsten Sitzungen genommen, und wir wollen zeitnah Lösungsvorschläge und neue Angebote erarbeiten. Diese sollen dann

gemeinsam mit den Orten in weiteren Schritten umgesetzt werden.

Das Schöne und Beruhigende an der Diskussion war, dass uns alle die Herzen der Kinder und Jugendlichen und eben auch der Jungen Erwachsenen am Herzen liegen, dass sie mit der Botschaft von Jesus berührt werden. Beruhigend ist, dass Gott seine Hand über uns hält. Spannend, zu hören und zu spüren was Er uns in eben dieser Sache sagen will. Wir packen es an und sind gespannt, wie es weitergeht.

Neuwahlen im BAK

Seit fast drei Jahren arbeitet unser BAK in seiner jetzigen Zusammensetzung. Zusammen mit Vorstand, Bezirksjugendpfarrer und unseren drei hauptamtlichen Mitarbeitern leitet der BAK die Geschicke des Bezirksjugendwerks.

Orte haben die Möglichkeit, ihre Vertreter in den BAK wählen zu lassen. Nächsten März stehen wieder Wahlen zum BAK und Vorstand an.

Neuwahlen bedeuten auch Wechsel im BAK.

Wir möchten Euch bitten, dass Ihr Euch Gedanken macht, ob Ihr einen Vertreter Eures Ortes in unser Gremium wählen lasst. Wir freuen uns auf eine Wahl mit Teilnehmern aus möglichst vielen Orten. Bitte begleitet die Kandidatensuche und die Wahl in Eurem Gebet.



Wolfgang Fischer

1. Vorsitzender des ejm

... freut sich an langen Winterabenden vor dem lodernden Kaminfeuer zu relaxen.

INFORMATIONEN ZUR



Jugend Heimat geben! Jetzt!

Der Endspurt für die Stiftung hat begonnen. Bis zum Gründungsabend Februar sollen die 100.000 € Startkapital beisammen sein. Bis dahin gibt es noch viel zu tun, denn noch reicht das Geld nicht.

Hier noch einmal unsere Stiftungsidee: Wir wollen die Jugendarbeit in den Orten unseres Bezirks stärken. Denn Kinder und Jugendliche sollen in ihren Orten Heimat finden: eine Gemeinschaft, die sie annimmt und ernst nimmt, in der sie sich entdecken und einbringen können, in der sie den Glauben an Jesus Christus entdecken und annehmen können.

Damit eine solche Arbeit gelingt, braucht es vor allem Gottes Segen. Sodann viele segensreiche Menschen. Und schließlich Geld. Geld ist nicht das Wichtigste, aber ohne Geld geht es auch nicht.

Genau darum wollen wir die Stiftung gründen: Wir wollen den Orten erstens helfen, Material für ihre Arbeit mit Kindern und Jugendlichen anzuschaffen. Wir wollen sie zweitens darin unterstützen, Projekte und öffentlichkeitswirksame Events zu stemmen. Und langfristig wollen wir ihnen drittens unter die Arme greifen, wenn es um die Finanzierung von Personalkosten für Jugendreferenten vor Ort geht.

Der letzte Punkt ist uns besonders

wichtig. Unsere Stiftung soll den Gemeinden und CVJMs Mut machen, Jugendreferenten einzustellen und zu halten. Denn wir glauben, dass Hauptamtliche in den Gemeinden gebraucht werden, um die ehrenamtlichen Mitarbeiter zu begleiten und Kontinuität in der Kinder- und Jugendarbeit zu gewährleisten.

Deshalb also die Stiftung. Und deshalb das Geld. Die Bedingungen sind jetzt ideal: Das Ziel ist formuliert, die Satzung verfasst, Einladungsschreiben sind verschickt und viele persönliche Gespräche geführt worden. Das Nest ist gemacht, jetzt müssen Eier gelegt und ausgebrütet werden. Anders gesagt: Jetzt müssen Gelder gesammelt, Erträge erwirtschaftet und ausgeschüttet werden.

Eines ist klar: Es reicht jetzt nicht, die Stiftungsidee gut zu finden. Es müssen Taten folgen. Es wird auf Jahrzehnte hin kein neuer Anlauf gewagt werden, wenn die Stiftungsidee daran scheitert, dass im Februar das Ziel von 100.000 € verfehlt wird. Wenn also jetzt keine Stiftung zustande kommt, dann vielleicht nie.

Wir bitten euch: Stellt euch hinter eure Kinder und Jugendlichen. Nehmt Verantwortung für die kommenden Generationen wahr. Schenkt ihnen eine langfristig gute Perspektive. Werdet Gründungsstifter. Jetzt!

Hajo Stein

Bezirksjugendpfarrer

...freut sich auf die Häppchen am Gründungsabend der Stiftung.



ARBEIT MIT JUGENDLICHEN

Skifreizeit für Jugendliche

Pisten bügeln in Adelboden 2016

Wie soll man eine Winterfreizeit bewerten bei +15° (während ich diese Zeilen schreibe)? Vielleicht so: Während sich im Süden Deutschlands langsam die Jahreszeiten an sich verabschieden, laden wir zu einem besonderen Ereignis ein. Es heißt Winter! Den gibt es endlich auch 2016 in Adelboden! Vom **07.-12.02.2016** (Faschingsferien) werden wir wieder mit unserer bewährten Ski- und Snowboard- Freizeit für Jugendliche zwischen 13 und 17 Jahren die Pisten bügeln.

Gefahren wird in könnenorientierten Kleingruppen unter Anleitung und Begleitung durch einen Mitarbeiter. Von Schnee-Greenhorns bis zu den Pros - hier kommen alle auf ihre Kosten!

Was wir bieten:

- geniales Mitarbeiterteam
- freizeiterprobtes Haus mit viiiiiel Platz
- leckeres Essen
- Ulis legendäre Fackelpiste

Übrigens können für Freizeiten auch Freizeit-Gutscheine und Teil-Gutscheine erworben werden:

 <https://www.ejw-gutschein.de/ge-schenk-gutschein.html>

Das Wichtigste in Kürze:

Kosten: 299 Euro

Teilnehmerzahl: 36

Alles Weitere:  www.ejw-marbach.de/freizeiten

Jugo Infos

Jugo Exit in Marbach am 06.12.2015 im Martin Luther Haus, Steinerstraße 4, 71672 Marbach um 18:00 Uhr.

Infos aus dem EJW Land

Inspirationsabend Kontaktarbeit

am 08.12.2015 um 18.30 in der Jesus AG Ludwigsburg (Seestr. 65/1, 71638 Ludwigsburg)

Kurzweiliger und geselliger Inspirationsabend zum Thema Kontaktarbeit. Gemeinsam praktische Erfahrungen machen mit Kontaktarbeit auf dem Ludwigsburger Weihnachtsmarkt bei Würstchen und Glühwein, sich austauschen und sich gegenseitig inspirieren. Infos unter

 www.ejwue.de/Termine

30.1.2016 Inspirationstag Fresh X

von 9 – 18 Uhr in Rottenburg-Ergenzingen. An diesem Tag gibt es Vorträge, Workshops und viele praktische Ideen wie Kirche heute aussehen kann.

Infos und Anmeldung unter:

 <http://www.ejw-bildung.de/detailansicht.html?eduid=13504>

Weitere Infos zu FreshX, was das ist und wie das dich und deine Gemeinde weiterbringen kann, findest du unter:

 www.freshexpressions.de



Benefiz-Kabarett-Abend

Nach den tollen Erfahrungen und der sehr guten Resonanz des Benefizesens in diesem Frühjahr veranstaltet der Förderverein im nächsten Jahr wieder einen Benefizabend. Dieses Mal jedoch kein Essen, sondern einen Benefiz-Kabarett-Abend.

Der Pfarrer und Kabarettist Dietmar Scheytt-Stövhase wird uns am Freitag, den **15.04.2015**, begeistern mit feinem Humor und einer kräftigen Portion Selbstironie die Kirche und den eigenen Berufstand betreffend.

Zwischen dem Programm wird es eine längere Pause geben, bei der man sich mit einem Imbiss stärken kann und vor allem viel Zeit hat, um miteinander ins Gespräch zu kommen.

Bitte merkt euch den Termin schon vor. Weitere Informationen gibt es im nächsten Rundbrief Ende Januar.



Termine 2016

- 14.03.2016 Hauptversammlung
- 15.04.2016 Benefiz-Kabarett-Abend
- 05.05.2016 Kanuausfahrt
- 08.07.2016 OpenAirKino
- 22.-24.07.16 Aufbau der Zeltlager
- 19.-20.08.16 Abbau KDM
- 24.-25.08.16 Abbau Metzis 2
- 25.-26.08.16 Abbau Metzis 1

Jungbläser- und U18Bläser-Tag

Am 17. Oktober 2015 haben sich 8 JungbläserInnen und 8 junge BläserInnen im CVJM-Haus in Mundelsheim getroffen um gemeinsam zu musizieren. Begonnen wurde mit einer kleinen Kennenlernspielerunde, bevor Friedrich Veil, Posaunenreferent beim Ev. Jugendwerk Württemberg, sich gemeinsam mit uns warm spielte.

Anschließend wurden in Kleingruppen Lieder für das Konzert am Nachmittag für die Eltern eingeübt. Dabei konnte wieder gut auf die einzelnen JungbläserInnen eingegangen werden. Neben den „Pflichtstücken“ war natürlich auch Platz für Wunschlieder der jungen Musiker.



Nach einem leckeren Mittagessen ging es nicht nur bei den Tönen hoch hinaus sondern auch mit Dominosteinen. Alle 16 Bläserinnen und Bläser haben zusammen Dominosteine zu Bahnen aufgereiht. Nach einer erneuten Stärkung beim „Stehkaffee“ ging es in den Kleingruppen nochmal an den Feinschliff. Beim Abschlusskonzert konnten sich die Zuhörer dann nicht nur über die eingeübten Musikstücke sondern auch einen Impuls von Jan freuen. Das Fazit des Tages: So was muss nächstes Jahr auch wieder sein – dann hoffentlich mit noch mehr Teilnehmern!

INFOS AUS DEM BEZIRK

Unsere DVD ist da!

Ab 30. November 2015
im christlichen Buchladen Good News
in Großbottwar,
bei unserem Adventskonzert
oder
über messiah-singers@outlook.de



Christusbewegung in Württemberg

**LEBENDIGE
GEMEINDE**

Bezirk Marbach am Neckar



ABENDBIBELSCHULE 2016

Die Bergpredigt

Maßstäbe, die herausfordern



MARBACH AM NECKAR
Martin-Luther-Haus, Steinstraße 4
jeweils montags, 20 Uhr

1. FEBRUAR 2016
Mit Jesus Frucht erkennen
□ Matthäus 7,15-20
mit Vikar Sebastian Schmauder, Stuttgart

8. FEBRUAR 2016
Mit Jesus Vertrauen lernen
□ Matthäus 6,25-34
mit Pfarrer Rainer Holweger, Korntal

15. FEBRUAR 2016
Mit Jesus glücklich sein
□ Matthäus 5,1-12
mit Dekan Dr. Heinz-Werner Neudorfer,
Marbach am Neckar

22. FEBRUAR 2016
Mit Jesus erwartungsvoll leben
□ Matthäus 7,7-11
mit Pfarrer Franziska Stocker-Schwarz,
Stuttgart

GROSSBOTTWAR
CVJM-Vereinshaus, Oberstenfelder Straße 68
jeweils montags, 20 Uhr

1. FEBRUAR 2016
Mit Jesus erwartungsvoll leben
□ Matthäus 7,7-11
mit Pfarrer Franziska Stocker-Schwarz,
Stuttgart

8. FEBRUAR 2016
Mit Jesus Frucht erkennen
□ Matthäus 7,15-20
mit Vikar Sebastian Schmauder, Stuttgart

15. FEBRUAR 2016
Mit Jesus Vertrauen lernen
□ Matthäus 6,25-34
mit Pfarrer Rainer Holweger, Korntal

22. FEBRUAR 2016
Mit Jesus glücklich sein
□ Matthäus 5,1-12
mit Dekan Dr. Heinz-Werner Neudorfer,
Marbach am Neckar
www.marbach.lebendige-gemeinde.de

Anmeldefrist: 31.12.2015

Wir melden uns für den Ehekurs an

Namen: _____
Vornamen: _____
Straße: _____
PLZ/Ort: _____
Telefon Nr.: _____
E-Mail: _____

Mindestens zwei erwachsene (jeweils mind. Großbottwar)

Siehe ausschneiden und per Post einsenden.
Anmeldungen sind auch per Telefon oder E-Mail möglich.
Anmeldungen an Brigitte und Willi Aufrecht

Die Kosten betragen € 129,- pro Paar

sind beinhalten die **Kostenbeiträge** (je Teilnehmer, sowie alle Abendessen und Getränke)

Der Ehekurs findet jeweils am Freitag Abend von 19:00 Uhr bis 22:00 Uhr im Gemeindeforum Gartenstraße 1, Großbottwar an folgenden Terminen statt:

2016: 16. Januar, 22. Januar, 29. Januar, 05. Februar, 12. Februar, 20. Februar, 04. März, 10. März

Bei Fragen und für weitere Informationen, wenden Sie sich an:

Brigitte und Willi Aufrecht
Kreuzstrasse 8
71729 Großbottwar

Tel.: 07148 | 18 24 931
W.Aufrecht@gymk.de



Dieser Ehekurs greift an 8 Abenden die wichtigsten Themen auf, die der Ehe Beständigkeit und frischen Schwung verleihen, Kraft geben und das Feuer der Liebe entfachen und erhalten.

Wie läuft der Kurs ab?
Jeder Abend beginnt mit einem gemeinsamen Abendessen, bei dem die Ehepaare privat an einem eigenen Tisch sitzen. Nach einem Vortrag über das Thema des Abends tauschen sich die Paare unter sich aus. Wir sorgen für eine entspannte und schöne Atmosphäre. Es gibt keine Übungen in der Gruppe, die Privatsphäre der Ehepaare bleibt immer gewahrt.

Für wen ist der Ehe-Kurs?
Der Ehe-Kurs richtet sich an verheiratete Paare, die sich bewusst Zeit für das gemeinsame Gespräch nehmen wollen. Der Kurs ist ein **Verstärkungstraining** für Paare, die **schwierig von den Ehejahren**. Er ist für **Jüngere** Ehepaare genauso geeignet wie für Paare, die schon **längere** verheiratet sind.

Der Ehe-Kurs ist auf christlichen Prinzipien aufgebaut. Jedes Ehepaar, egal ob sich christlichem Hintergrund oder nicht, wird davon profitieren.

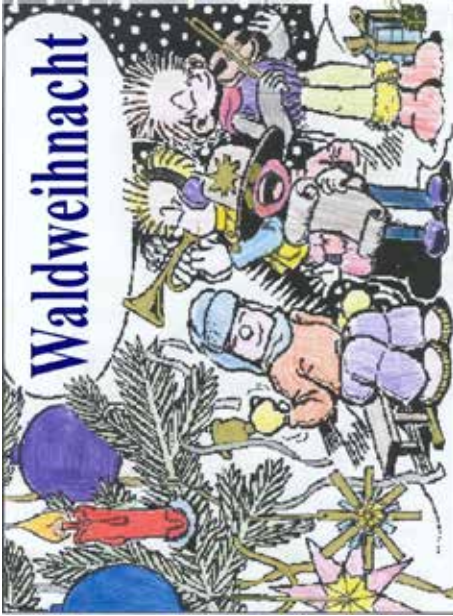
Was ist der Ehe-Kurs?
Im Ehe-Kurs werden Ehepaare auf **persönlicher** Art Wege aufgeleitet, wie sie eine **starke und gesunde** Ehe aufbauen und erhalten können. An acht gemeinsamen Abendessen werden die Teilnehmer über wichtige Themen, die in der **Wirklichkeit** des Alltags stehen werden, unter dem Team führen.

Die Themen der Abende sind:

- 7 tägliche Fundamente bauen
- Die Kunst zu kommunizieren
- Kernthemen
- Die Kraft der Vergebung
- Ehe und Eheverhätnisse
- Auf dem Weg zu einer guten sexuellen Beziehung
- Liebe in Aktion „Die fünf Sprachen der Liebe“

Freiwilligkeitsbeitrag unter: www.kirche-grossbottwar.de

Herzliche Einladung zur



Erdmannhäuser
Waldweihnacht

SONNTAG,
20. DEZEMBER

TREFFPUNKT AM EV. GEMEINDEHAUS UM 17:00 UHR

CVJM und Posaunenchor Affalterbach
am

26.12.2015

Treffpunkt um 17:30 Uhr
auf dem Parkplatz des Sportgeländes
bzw. Bushaltestelle Wolfsölden
von dort geht es im Fackelzug
durch den Wald zur Eugen-Feyhl-Hütte

Fackeln können erworben werden



INFOPOST
Ein Service der Deutschen Post



TERMINE · DEZEMBER · 2015 - JANUAR · 2016

Dezember 2015

So. 06.12.	JUGO EXIT · <i>Martin-Luther-Haus, Marbach</i>
Mo. 07.12.	GLAUBENSKURS EMMAUS · <i>Martin-Luther-Haus, Marbach</i>
Fr. 11.12.	BAK-SITZUNG · <i>Jugendwerk, Murr</i>
So. 13.12.	ADVENTSKONZERT MESSIAH-SINGERS · <i>Kirche, Großb.</i>
Mo. 14.12.	TEAMKLAUSUR DER JUGENDREFERENTEN
Mo. 14.12.	GLAUBENSKURS EMMAUS · <i>Martin-Luther-Haus, Marbach</i>
So. 20.12.	WALDWEIHNACHT · <i>Ev. Gemeindehaus, Erdmannhausen</i>
Mo. 07.12.	GLAUBENSKURS EMMAUS · <i>Martin-Luther-Haus, Marbach</i>
Mi. 24.12.	CHRISTMETTE JUGO · <i>Annakirche, Beilstein</i>
Fr. 26.12.	WALDWEIHNACHT · <i>CVJM Affalterbach</i>
20.12.15 - 06.01.16	JUGENDWERKSBURO NICHT BESETZT

Januar 2016

01. - 06.01.	SKI-FREIZEIT JUNGE ERWACHSENE · <i>Matt/Elm, Schweiz</i>
02. - 06.01.	SKI-FREIZEIT FÜR FAMILIEN · <i>Kleinwalsertal</i>
So. 10.01.	JUGENDMISSIONSKONFERENZ · <i>Neue Messe, Stuttgart</i>
Mo. 11.01.	GLAUBENSKURS EMMAUS · <i>Martin-Luther-Haus, Marbach</i>
Mi. 13.01.	BAK-SITZUNG · <i>Jugendwerk, Murr</i>
Mo. 18.01.	GLAUBENSKURS EMMAUS · <i>Martin-Luther-Haus, Marbach</i>
22. - 23.01.	GLAUBENSKURS EMMAUS WOCHELENDE · <i>MLH, Marbach</i>
So. 31.01.	SCHLACHTFEST POSAUNENCHOR · <i>Affalterbach</i>